

Intelligenz = Blatt

zur Laibacher Zeitung.

Nr. 3.

Dinstag den 6. Jänner

1846.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 2139. (3) Nr. 3803.

E d i c t.

Vom Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit bekannt gegeben: Es sey über Ansuchen des Johann Pouschin von Schalkendorf, in die executive Feilbietung der, dem Andreas Schleiner gehörigen, in Malgern sub Haus Nr. 12 gelegenen, dem Herzogthume Gottschee sub Rect. Nr. 235 dienstbaren 14 Urb. Hube sammt Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, wegen schuldigen 15 fl. c. s. c. gewilliget, und zu deren Vornahme die Tagfahrten auf den 14. Jänner, 13. Februar und 14. März 1846, jedesmal um 10 Uhr Vormittags im Orte Malgern mit dem Beisage angeordnet worden, daß diese Realität bei der ersten und zweiten Tagfahrt nur um oder über den gerichtlich erhobenen Schätzwert pr. 400 fl., bei der dritten aber auch unter demselben werde hintangegeben.

Grundbuchsextract, Schätzungsprotocoll und Feilbietungsbedingungen können hieramts eingesehen werden.

Bezirksgericht Gottschee am 25. Nov. 1845.

3. 2132. (5) Nr. 4640.

B e f a n n t m a c h u n g.

Im Nachhange zum hierortigen Edicte vom 22. October 1845, Nr. 4640, wird in der Executionssache des Anton Breesquar, gegen Johann Boschitsch von Jama, bekannt gemacht, daß die erste executive Feilbietung nicht den 11., sondern den 12. Jänner d. J. Vormittags um 9 Uhr vorgenommen werden wird.

K. K. Bezirksgericht Umgebung Laibach's am 22. October 1845.

3. 2133. (3) Nr. 5519

E d i c t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Umgebung Laibach's wird hiemit bekannt gegeben: Es habe über Ansuchen der Vormünder der Andrá Jopel- und Maria Peditischen m. Kinder von Außergoritz Haus Nr. 16, in den öffentlichen Verkauf der zum Andrá Jopel- und Maria Peditischen Verlasse gehörigen fahrenden Güter, als Haus, and Zimmer-einrichtung, Leibkleidung, 3 Stück Pferde, 3 Paar großer Ochsen, mehrerer Kühe, Kalbinnen und Schweine; des ganzen beträchtlichen Vorrathes an Getreide, Heu, Stroh, Erdäpfel, Rüben, Meier-rüstun, und vieler anderen Effecten gewilliget, und zur Vornahme die Feilbietungstagsatzung auf den 12. Jänner 1846, von 9 bis 12 Uhr Vormittags

und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags, und nöthigenfalls auch auf die nächstfolgenden Tage im Orte Außergoritz Haus Nr. 16, beim vulgo Meak mit dem Anbange anberaumt, daß die feilgebotenen Gegenstände bei solcher nur um, oder über den Schätzwert gegen gleich bare Bezahlung hintangegeben werden.

Laibach am 20. December 1845.

3. 2125. (3) Nr. 4501.

E d i c t.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird hiemit bekannt gemacht: Man habe die executive Feilbietung der, dem Martin Dolfer von Strobbain gehörigen, der Herrschaft Egg ob Krainburg sub Rect. Nr. 67 B dienstbaren, gerichtlich auf 469 fl. 40 kr. geschätzten Rische, so wie der auf 54 fl. 17 kr. bewerteten Fahrnisse: als Weizen, Korn und Gerste, dann verschiedener Haus- und Wirthschaftsgeräthschaften, wegen, in die Franz Malysche Verlassmassa schuldigen 220 fl. c. s. c. bewilliget, und es werden zu deren Vornahme die drei Feilbietungstagsatzungen, auf den 20. December 1845, 21. Jänner und 21. Februar 1846, jedesmal Vormittag von 9 bis 12 Uhr in der Wohnung des Executen mit dem Anbange festgesetzt, daß die Realität und die Fahrnisse bei der ersten und zweiten Feilbietungstagsatzung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben feilgeboten werden, und daß die Käufer der Realität ein Vadium von 80 fl., die Käufer der Fahrnisse hingegen den ganzen Meistbot bar zu Händen der Licitationscommission zu erlegen haben.

Das Schätzungsprotocoll, der Grundbuchs-extract und die Licitationsbedingungen können täglich hieramts eingesehen werden.

K. K. Bezirksgericht Krainburg am 12. September 1845.

Anm e r k u n g: Nachdem bei der ersten Feilbietung die Realität und einige Fahrnisse nicht veräußert wurden, so wird zur zweiten Feilbietung geschritten.

K. K. Bezirksgericht Krainburg am 27. December 1845.

3. 2144. (2)

Peter Simonetti,

bürgl. Gold- u Silberarbeiter in Laibach, am Hauptplaz Nr. 6, empfiehlt hiermit einem hohen Adel und verehrten Publicum sein wohl assortirtes Warenta-

ger von Gold-, Silber- und Schmelzarbeiten, und zwar in Gold: Euis mit Garnitur, Armbänder nach dem neuesten Geschmack und in verschiedenen Gattungen, Colliers, sowohl ganz von Gold als auch in Rococco-Geschmack auf schwarzen Schnürln nach den neuesten Mustern, Uhrketten, lange und kurze, Broches und Ohrgehänge in neuester und geschmackvollster Sorte, Vorstecknadeln, Ringe, Tabakcosen zc. zc. zc. In Silber: Brotkörbe, Zuckerdosen und Vasen, sowohl ganz von Silber, als auch mit gläsernen Schalen, Zuckersangen, Theescher, Zuckerstreuer, Serviettenbänder, Gestelle für Essig, Del, Salz und Pfeffer, so wie auch einfache Salz- und Pfefferbüchsen, Trinkbecher, ganz von Silber, so wie mit Glas, Untersatz und Deckel, Früchtenteller, Fisch- und Lörtenmesser, Zahnstöcher und Schmuckträger, Euis mit einem Besteck, sowohl für Erwachsene, als auch für Kinder, Euis mit Löffelmessern, Schreibzuege, Näh-Euis in allen möglichen Gattungen, Schattillen auf 6 Personen eingerichtet, Girandole-Leuchter auf 4 Lichter, einfache Tafel- und Handleuchter von verschiedener Größe, Tabakdosen, Colliers, Broches und Ohrgehänge mit den neuesten Mustern rein und geschmackvoll gearbeitet.

Crucifixe in allen Gattungen und Größen, zum Aufstellen und Hängen, Weihbrunnkessel,

Tauf- und Firmungsmünzen und verschiedene Heiligen-Bilder in silbernen Rahmen zc. zc. zc.

Er schmeichelt sich, seit seinem 14jährigen Bestehen auf dem hiesigen Platze die größte Zufriedenheit seiner P. T. Herren Abnehmer errungen zu haben, und bittet auch ferner unter Versicherung der reellsten und promptesten Bedienung um geneigten Zuspruch.

Auch nimmt derselbe alle in sein Fach schlagenden Reparaturen an, so wie er auch bei auswärtigen Bestellungen stets darauf bedacht seyn wird, geneigte schriftliche Aufträge ganz dem Wunsche des Bestellers gemäß zu effectuiren und für eine gute Verpackung Sorge zu tragen.

3. 2140. (3) Eichenbäume-Licitation.

Am 19. Jänner 1846, und nöthigenfalls an den darauf folgenden Tagen, werden in einem Theile des dem Gute Oberradelstein gehörigen, in Unterkrain, im Bezirke Gurkfeld am Krakauer-Walde liegenden Walde, benannt Goscha, 500 Stücke Eichenbäume am Stamme stückweise, und bei allfälligem Wunsche auch darüber, gegen sogleiche bare Bezahlung an den Meistbietenden hintangegeben.

Die Licitationsbedingungen können bei dem Gute Oberradelstein, und in Laibach nächst dem Theater im Schmid'schen Hause, Nr. 28, im zweiten Stocke, eingesehen werden.

3. 1971. (2)

E i n l a d u n g

zu dem

GROSSEN MASKEN-BALLE,

welcher Mittwoch den 21. Jänner 1846,

im

Redouten-Saale,

zum Besen der hiesigen

Klein-Kinder-Bewahranstalt,

abgehalten wird.

Den Absatz der Eintrittskarten, vom ersten Jänner 1846 an, haben die Handlungen der Herren: **Karinger** am Hauptplatze, **Bernbacher** an der Franzensbrücke, und **Hohn** am alten Markte, dann der Herr **Casino-Custos**, gefällig übernommen.

Die Eintrittskarte kostet 40 kr., und über großmüthige höhere Beiträge wird auf Verlangen quittirt. Die Musik wird um 8 Uhr beginnen.

Das wohlthätige Publikum Laibachs wird zu diesem Balle mit dem Beifusse höflichst eingeladen, daß man auch bei dieser Gelegenheit von dem bekannten Wohlthätigkeitsfinne der Bewohner Laibachs, die der Anstalt noch so nöthige kräftige Unterstützung hoffen zu dürfen sich schmeichelt.

Einladung zur Pränumeration

Friedr. v. Schlegel's sämmtl. Werke.

Neue, 2te vermehrte Original-Gesamtausgabe in 15 Bänden gr. 8.
der äußern Ausstattung nach ganz gleich der neuesten Gotta'schen Prachtausgabe von Schiller's Werken in
10 Bänden;

auf seinem Felinpapier gedruckt, im eleganten Umschlag broschirt.

Mit Biographie, Porträt und Facsimile des Verfassers.

I n h a l t:

- 1 — 2. Bd. Geschichte der alten und neuen Literatur. Vorlesungen, gehalten zu Wien im Jahre 1812. Zweite, vermehrte und verbesserte Ausgabe. (2ter Abdruck!) — Er Durchlaucht dem Herrn Clemens Wenzeslaus Lothar Fürsten von Metternich-Winneburg etc. etc. gewidmet. 3 — 4. Studien des klassischen Alterthums. 1. Theil. I. Geschichte der epischen Dichtkunst der Griechen. II. Bruchstücke zur Geschichte der lyrischen Dichtkunst. 2ter Theil. Von den Schulen der griechischen Poesie. — Vom künstlerischen Werthe der alten griechischen Comödie. — Ueber die alte Elegie, und einige erotische Bruchstücke derselben; und über das bukolische Idyll und bukolischen Dichter der Alten. — Ueber die Darstellung der weiblichen Charaktere in den griechischen Dichtern. — Ueber die Diotima. — Ueber die Grenzen des Schönen. — Die epithaphische Rede des Lysias — Kunsturtheit des Dionysios über den Sokrates. — Cäsar und Alexander; eine welthistorische Vergleichung.
5. Kritik und Theorie der alten und neuen Poesie. I. Ueber das Studium der griechischen Poesie. — II. Gespräch über die Poesie.
6. Ansichten und Ideen von der christlichen Kunst. I. Gemäldebeschreibungen aus Paris und den Niederlanden in den Jahren 1802 — 1804. — II. Grundzüge der gothischen Baukunst; auf einer Reise durch die Niederlande, Rheingegenden, die Schweiz und ein Theil von Frankreich; in den Jahren 1804 und 1805. — III. Vermischte Aufsätze. Schloß Karlsstein bei Prag. — Die heilige Cäcilia von J. Schnorr.
7. 2d. Romantische Sagen u. Dichtungen des Mittelalters. I. Geschichte des Zauberers Merlin. — II. Loher und Mater, eine Rittersgeschichte.
8. Vermischte kritische Schriften. I. Beiträge zur Kenntniß der romantischen Dichtkunst. — II. Neue Kunst und Literatur. — III. Alte Weltgeschichte. — IV. Ueber die Sprache und Weisheit der Indier. Ein Beitrag zur Begründung der Alterthumskunde.
- 9 — 10. Gedichte von Friedr. v. Schlegel. 2te vermehrte Ausgabe (2ter Abdruck!) 11ter Theil. I. Roland. Ein Heldengedicht in Romanzen nach Turpin's Chronik. II. Erste Frühlingsgedichte (1800 — bis 1801). III. Abendstücke. IV. Stimmen der Liebe. V. Marcos. Ein Trauerspiel in zwei Aufzügen. VI. Versuch einer metrischen Uebersetzung des Racine. Erster Act des Bajazet. IV. Lehrgedichte. — 2ter Theil. I. Kunstgedichte. II. Scherzgedichte. III. Sprüche. IV. Romanzen u. Lieder. V. Lyrische Gedichte. VI. Geistliche Gedichte VII. Gedichte aus dem Indischen. VIII. Noah's Morgenopfer.
11. Ueber die neuere Geschichte. Vorlesungen, gehalten zu Wien im Jahre 1810.
12. Philosophie des Lebens. In 15 Vorlesungen, gehalten zu Wien im Jahre 1827.
- 13 — 14. Philosophie der Geschichte. In 18 Vorlesungen, gehalten zu Wien im Jahre 1828.
15. Philosophische Vorlesungen insbesondere über Philosophie der Sprache und des Wortes. Geschrieben und vorgelesen zu Dresden im December 1828 und in den ersten Tagen des Januars 1829.

Pränumerationsbedingungen.

Jeder Band (à 250 — 350 Seiten stark!) kostet nur 1 fl. 20 kr. C. M.!

Mit dem ersten ist der letzte vorausbezahlt.

Wer jedoch für alle 15 Bände auf Einmal vorausbezahlt

erhält selbe anstatt um 20 fl. C. M. für 15 fl. C. M.!!

3 Bände sind schon erschienen, monatlich am 30. erscheint ein weiterer Band.



Friedrich von Schlegel gehört unter die deutschen Classiker allerersten Ranges.

Er hat seine Meisterschaft auf das Gütigste beurkundet, und ist von den stimmfähigsten Richtern deutscher Nation und auch jener aller literarischen fremden Völker als einer der vorzüglichsten Schriftsteller anerkannt worden, weil sein Geist stets das Lebendige und Wesentliche zu erfassen versteht, seine Schreibart zugleich gedrungen, blühend, klar und gefällig ist.

Für die Freunde der Poesie, Kunstforschung, Kritik, Literatur, Geschichte und Philosophie, für jene der alten Welt, wie für die der neuern Classiker aller Zungen, werden diese gesammelten Werke ein gleich anziehendes Interesse gewinnen.

Der gebildete Bücherfreund hat hier nicht etwas Zweifelhaftes in seinem Werthe erst zu Bestimmendes zu erwarten, er empfängt ein Entchiedenes, Gewichtiges und Preisendes.

Pränumeration wird in der Gefertigten, als auch in der Ignaz Alois Edlen von Kleinmayr'schen, so wie in allen andern Buchhandlungen angenommen.

Buch- und Verlags-Handlung von Ignaz Klang.
in Wien.

Bei Jg. Al. Edlen v. Kleinmayr

Buch-, Kunst- und Musikalienhändler am Congressplatz in Laibach, ist zu haben:

Encyclopädie, allgemeine, für Kaufleute, Fabrikanten, Geschäftsleute, Handels-, Industrie-, Gewerbe- und Realschulen, oder vollständiges Wörterbuch über den Handel, die Fabriken, Manufacturen, Künste und Gewerbe, die Warenkunde, den Acker- und Gartenbau u. u. u., bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrter und practischer Kaufleute, herausgegeben von Dr. Wilhelm Hoffmann. Siebente durchaus vermehrte, umgearbeitete und verbesserte Auflage. — Diese neue, umgearbeitete und stark vermehrte 7. Auflage erscheint zur leichtern Handhabung für den Leser in 2 Bänden, jeder Band in 18 bis 20 Lieferungen à 5 Bogen, in 4. Preis einer Lieferung in Umschlag geheftet 15 kr.

Dietrich, Fr., Encyclopädie der Handelswissenschaften, oder gedrängter Unterricht für Handlungslehrlinge und Commis zur Erlernung der kaufmännischen Wissenschaften, als der Handelsgeographie, der Handelsgeschichte, der Münzen, Maß und Gewichtskunde, des kaufmännischen Rechnens, der Correspondenz und der Buchhaltung, nebst gründlicher Anleitung, in kurzer Zeit eine schöne, gekaufte und feste kaufmännische Handschrift zu erlangen; durch vier Mustervor-schriften erläutert. Leipzig brosch. 8. Preis 1 fl. 8 kr.

Wagner, Joh. Jul. Der k. k. Commercialwaren-Stämpel-Tariff, sammt den eingetretenen Aenderungen und mit Angabe der stämpelfreien Waren, nach den Warengattungen alphabetisch geordnet. Mit einer kurzen Belehrung rücksichtlich der Commercialwaren-Stämpelung. 8. brosch 15. kr.

Wagner, Joh. Jul. Der österreichische Zoll- und ungarische Dreißigst-Tariff, mit Rücksicht auf die neuesten Tariffs-Aenderungen und Erläuterungen, alphabetisch zusammengestellt. Mit einem Durchfuhrs Zoll-Tariffe über die gewöhnlichen Artikel der Durchfuhr. Brosch. 8. 1 fl. 20 kr.

Barth. Barthenheim Joh. Ludw. Schreiben an Graf von, Oesterreich's Gewerbe und Handel in politisch und administrativer Beziehung, systematisch dargestellt und mit fortwährender Hinweisung auf die erlassenen Gesetze und Verordnungen. 2 Bände. gr. 8., br. Preis 7 fl. — Dieses Werk bildet zugleich eine nothwendige Ergänzung der von demselben Verfasser in den Jahren 1819 — 1824 in 9 Bänden herausgegebenen Gewerbs- und Handelsgesetzkunde. Preis nur 6 fl. C. M.

Ferner ist daselbst zu haben:

Creteineau = Joli, G., Geschichte der Gesellschaft Jesu in religiöser, politischer und literarischer Beziehung, nach authentischen, noch nicht veröffentlichten Urkunden. Aus dem Französischen. I. Band, 1. und 2. Heft, gr. 8. 1 fl. 47 kr.

Sämmtliche Werke des heiligen Franz von Sales, Fürstbischofs von Genf, nach der neuesten vermehrten französischen Original-Ausgabe, übersetzt von Michael Singel. I. Band: Philotheca. gr. 8. br. 1 fl. 20 kr.

Happack, Jos. Was lehrt die katholische Kirche? Beiträge zu dem, in den kaiserl. königl. österreichischen Staaten beim Uebertritte zu einer tolerirten Confession gesetzlich vorgeschriebenen sechswöchentlichen Religionsunterrichte. gr. 8. br. 1 fl. 20 kr.

Probst, Ferdinand, die sogenannte Reformation und die wirkliche Reformation. Ein Beitrag zur 300jährigen Jubelfeier der allgemeinen Kirchenversammlung von Trient am 13. December 1845. Nebst einem Anhang: Kurzer Ueberblick über die Unterscheidungslehren der Katholiken und Protestanten. br. kl. 8. Preis 30 kr.